**An die Schülersprecher/innen der bayerischen Schulen**

**MOBBEN STOPPEN 2.0 – INTEGRATION FÖRDERN**

Liebe Schülersprecher/innen, liebe SMV,

ob schwarz oder weiß, gesund oder hilfsbedürftig, sichtbar oder unsichtbar, ausgeschlossen oder integriert – wir sitzen alle in einem Boot. Leider sehen das noch nicht alle so. Wer von Euch hat noch nicht miterlebt, dass ein Mitschüler, Lehrer oder Freund ausgeschlossen wird? Wie fühlt es sich an, am Rande der Gesellschaft stehen zu müssen und nicht erwünscht zu sein? Das ist das Ergebnis von verfehlter Integration.

Mit einer Definition von Integration möchten wir jedoch hier keine Zeit verlieren und Euch langweilen. Wir, der **Landesschülerrat in Bayern**, möchten diese Situation verändern und Euch dazu ermutigen Projekte ins Leben zu rufen und damit ein Zeichen für Integration zu setzen.

Deswegen schreiben wir nach dem Erfolg mit **MOBBEN STOPPEN** im letzten Jahr hiermit nun für 2012 den Wettbewerb **MOBBEN STOPPEN 2.0 – INTEGRATION FÖRDERN** aus.   
Und auch dieses Jahr winken den Gewinnern wieder tolle Preise!

**MOBBEN STOPPEN 2.0 – INTEGRATION FÖRDERN** ist ein schulartübergreifender Wettbewerb für ganz Bayern und spricht somit 1,8 Millionen Schülerinnen und Schüler an. Diese Dimension gibt uns die Möglichkeit, in Sachen Integration wirklich etwas zu verändern.

Da Schule ein Ort sein muss, „an dem Kinder und Jugendliche angstfrei lernen, leben und aufwachsen können“ unterstützt auch Kultusminister Dr. Ludwig Spaenle **MOBBEN STOPPEN 2.0 – INTEGRATION FÖRDERN**.

Ziel unseres Wettbewerbes ist es , **langfristige Projekte** (z.B. Mediatoren, AK-Antirassismus, Integration behinderter Schülerinnen und Schüler) zu würdigen oder mit Hilfe von **kurzfristigen Projekten,** die im zweiten Halbjahr des Schuljahres 2011/12 durchgeführt werden, der Integrationsproblematik mehr Aufmerksamkeit zu verschaffen.

Ihr seid interessiert?  
  
Dann **meldet Euch** nach Absprache mit Eurer SMV auf [www.mobben-stoppen.de/anmeldung](http://www.mobben-stoppen.de/anmeldung) oder **per Fax an 0931/6009750** (Formular siehe unten) **bis zum 30.03.2012** mit einer kurzen, unverbindlichen Projektskizze **an**. Wir schicken Euch dann genauere Informationen zum Ablauf sowie Plakate, Sticker und Sonstiges zu. Eine wichtige Information hierzu schon mal vorab: Der Einsendeschluss für die Dokumentation Eures Projektes wird der 30. Juli 2012 sein.

**ACHTUNG:** Bitte informiert vor der Anmeldung Eure Schulleitung!

Noch Fragen? Auf dem zweiten Blatt findet Ihr häufig gestellte Fragen und deren Antworten.   
Für weitere Fragen stehen wir Euch zusätzlich per E-Mail an [info@mobben-stoppen.de](mailto:info@mobben-stoppen.de) zur Verfügung.

Wir hoffen, Ihr nehmt teil und fördert Integration – es warten tolle Preise auf Euch ☺.

*Euer Landesschülerrat*

*Fragen und Antworten:*

**Was ist der Landeschülerrat?**

Der Landesschülerrat ist die offizielle Vertretung aller 1,8 Millionen bayerischen Schülerinnen und Schüler gegenüber dem Kultusministerium, Politik, Wirtschaft etc.

**Was ist MOBBEN STOPPEN 2.0 – INTEGRATION FÖRDERN?**

**MOBBEN STOPPEN 2.0 – INTEGRATION FÖRDERN** ist ein landesweiter Wettbewerb mit dem Ziel, dem Thema Integration erneute Aufmerksamkeit zu verschaffen und etwas dagegen zu unternehmen.

**Was müsst Ihr tun, um teilzunehmen?**

Ihr habt zwei Möglichkeiten:

1. **Kurzfristiges Projekt**

Führt im zweiten Halbjahr des Schuljahres 2011/12 mit Eurem Team (z.B. Schule, Klasse, SMV, AK, Schülergruppe) ein Projekt zum Thema Integration durch, mit dem Ziel, diesem wichtigen Thema mehr Aufmerksamkeit zu verschaffen.

Dabei sind Eurer Kreativität keine Grenzen gesetzt. So könnt Ihr beispielsweise einen Aktionstag für Integration an Eurer Schule organisieren, einen Rap komponieren, einen „Lauf gegen Rassismus“ oder ein Projekt zur Förderung der Integration behinderter Schülerinnen und Schüler durchführen.

1. **Langfristiges Projekt**

An Eurer Schule gibt es bereits ein gut laufendes Projekt für Integration (z.B. Streitschlichter oder ein AK Integration)? Euer Projekt unterscheidet sich von anderen Projekten? Ihr plant im Laufe des Schuljahres eine besondere Aktion?

Dann stellt uns dieses vor und gewinnt für Euer Engagement tolle Preise!

**Wann ist Anmeldeschluss?**

Bis zum **30.03.2012** könnt Ihr Euch auf unserer Homepage oder per Fax (s. Formular) registrieren, um mehr Informationen (z.B. über den Umfang der Bewerbungsunterlagen, den Einsendeschluss, etc.) sowie Plakate, Sticker etc. zu erhalten.

**Wer kann alles teilnehmen?**

**MOBBEN STOPPEN 2.0 – INTEGRATION FÖRDERN** ist ein bayernweiter, schulartübergreifender Wettbewerb. Somit sind alle 1,8 Millionen Schülerinnen und Schüler teilnahmeberechtigt. Daraus ergibt sich für uns auch die Möglichkeit, wirklich etwas zu verändern

**Was gibt es zu gewinnen?**

„Wer Gutes tut, wird reich belohnt“ ist hier das Motto. Neben einer Urkunde für alle Teilnehmer wird es für die besten Teams Gutscheine und Sachpreise gegen. Welche genau, erfahrt Ihr nach der Registrierung, wir wollen es ja spannend halten :)

**Wie wird bewertet?**

Die Projekte werden durch eine Jury, bestehend aus Mitgliedern des Landesschülerrats, Vertretern des Kultusministeriums sowie Sponsoren, bewertet und ausgezeichnet. Weitere Informationen hierzu und zur Siegerehrung im Oktober 2012 bekommt Ihr nach der Registrierung.

**Anmeldeformular für den Wettbewerb MOBBEN STOPPEN 2.0 – INTEGRATION FÖRDERN**

*(Anmeldung per Fax an:* ***0931/6009750****)*

|  |  |
| --- | --- |
| **Name der Schule** |  |
| **Schulart** |  |
| **Adresse der Schule**  (Straße/Postleitzahl/Ort) |  |
| **Name der Gruppe** (z. Bsp.: SMV Mittelschule Musterstadt oder Klasse 9a Gymnasium Musterstadt) |  |
| **Name des Ansprechpartners der Gruppe** (Dein Name) |  |
| **Email-Adresse des Ansprechpartners** |  |
| **Unverbindliche Projektskizze** (Beschreibung Eures Projektes) : | |

**Unterschrift der Schulleitung:**  **Unterschrift eines/r Schülersprechers/in:**

………………………………………………… …………………………………………………………

**Unterschrift des Ansprechpartners:**

………………………………………………………  
Bitte bis **zum 30.03.2012** an uns faxen und Ihr erhaltet unverzüglich weitere Informationen.